

Stellungnahme Zusammenlegung OBS

Stichworte zur Stellungnahme

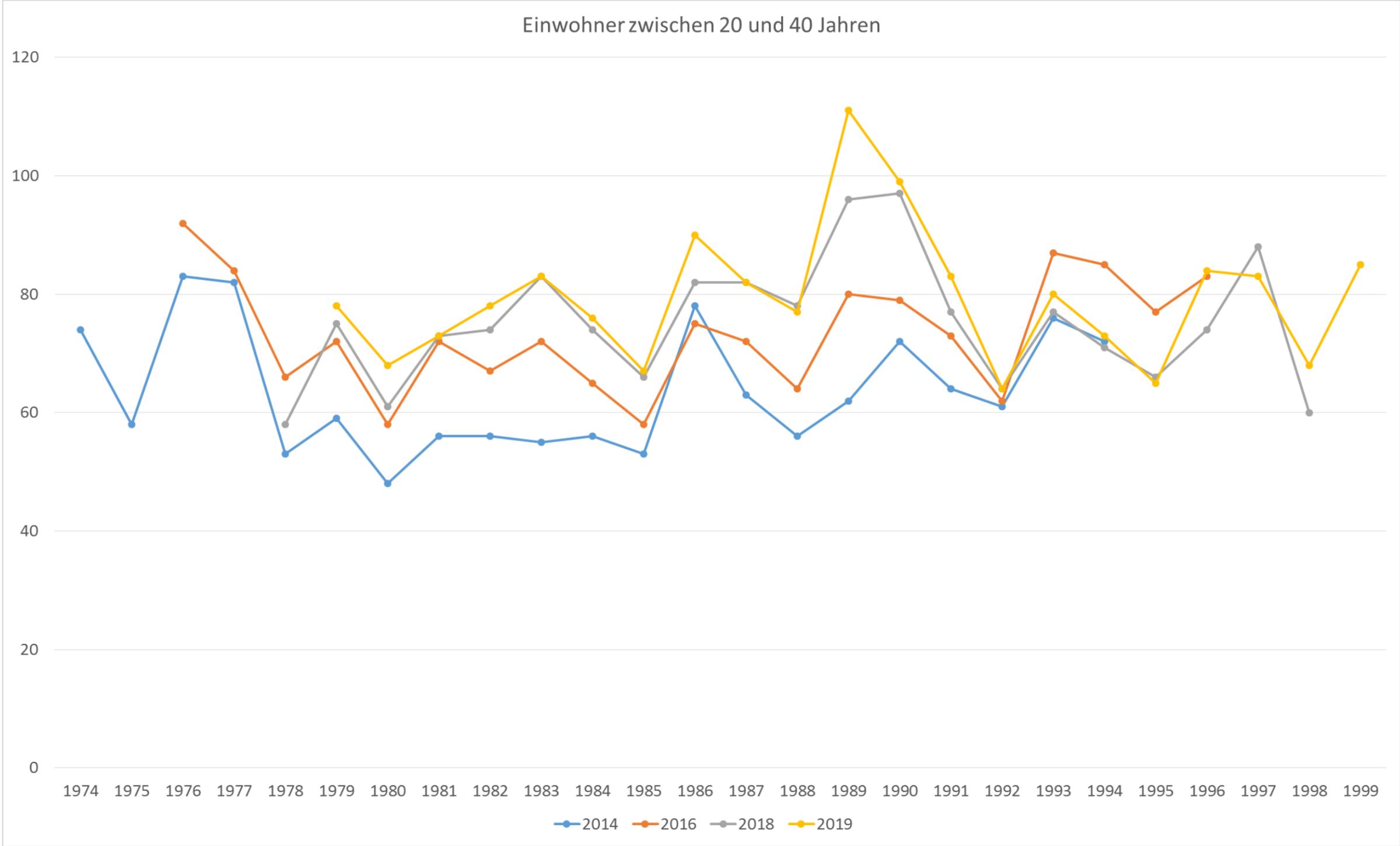
Schulformen als Standortfaktor

- Die Gemeinde einen hohen Wert auf Bildung und Betreuung
- Vielfalt der Bildungsangebote vor Ort erhalten
- Gelungene Kooperationen und Vernetzung z.B. mit Firmen sind vorbildlich
- Kreisentwicklung und Regionalentwicklung (Stichwort „ländliche Räume“) braucht andere Lösungen

Positive Entwicklung beachten

- Schulentwicklungsplan zeichnet düsteres Bild. Realität heute eine andere (Beispiel: Zahl der Grundschüler 2019/2020= 200 statt 140)
- Aktuelle Entwicklung und Zuzüge haben gravierende Auswirkungen
- Schon Anpassung September 2019 zu 2018 gibt wesentlich anders Bild (Quoten angenommen)
- Entwicklung der Bevölkerungszahl im Alter von 20 – 40 Jahren gibt Hinweis auf weitere positive Entwicklung

Einwohnerentwicklung 2014 - 2019



Schülerprognosen

**Bei Anpassung an aktuelle Einwohnerzahlen und
angenommener Übergangsquote von 54 % bereits 2027
wieder über 174**

**Keine ausreichenden Räumlichkeiten im Falle einer
Zusammenlegung vorhanden**

Forderung – Verwaltungsvorschlag zur Sitzung

- Erhalt des Schulstandortes Lemwerder
- Keine übereilten Entscheidungen sondern sorgfältige Abwägung
- Gespräche mit Landesschulbehörde und ggf. Landesregierung um Lösungen für ländliche Räume zu finden

Forderungen in Sitzung ergänzt

- Erhalt des Schulstandortes Lemwerder
- Keine übereilten Entscheidungen sondern sorgfältige Abwägung
- Gespräche mit Landesschulbehörde und ggf. Landesregierung um Lösungen für ländliche Räume zu finden
- „Kreative“ Ideen für Versorgung prüfen (Fahrdienste, Kooperationen, Binnendifferenzierung anders einsetzen)
- Bei möglicher Entscheidung die Standortwahl sorgfältig und sachlich prüfen (Erweiterungsmöglichkeiten, Infrastruktur)



Lemwerder

Zukunft am Fluss